Leider konnte am vergangenen Samstag kein Sieg in der heimischen Halle verbucht werden, dieser ging im Kampf um den Klassenerhalt auf das Konto der Gäste der SG Heddesheim.
In der ersten Halbzeit konnten sich die Gäste bereits in der 6. Spielminute einen Vorsprung sichern (3:4), den sie für die gesamte restliche Spielzeit halten sollten. Durch Kevin Reich konnte 2 Minuten vor Ende der ersten Halbzeit zwar noch auf 10:12 verkürzt werden, mit Ablauf derselben musste jedoch ein Spielstand von 11:14 verzeichnet werden.

Dennoch gelang es den Heddesheimer Herren auch nach Seitenwechsel nicht, den gewonnenen Vorsprung weiter auszubauen und mit zwei Toren durch Nico Schneider und Dustyn Haak in der 52. und 53. Spielminute konnte darüber hinaus sogar auf 21:22 verkürzt werden; somit war der Ausgang des Spiels zu diesem Zeitpunkt noch völlig offen! Bedauerlicherweise wurden die letzten Minuten aber nicht mehr ausreichend und clever genug genutzt und somit war die Niederlage mit 24:28 besiegelt.

Insgesamt zeigte sich ein weitestgehend ausgeglichenes Spiel mit vielen guten Phasen für die SGSW, aber eben auch leichten Vorteilen für die Herren der SG Heddesheim. Grund hierfür waren einige Durchbrüche in der Abwehr, in welcher der volle Zugriff, insbesondere auf den Halbpositionen, nicht immer gefunden werden konnte. Hinzu kamen einige technische Fehler im Angriff. Trotz der Niederlage im Hinspiel bleibt jedoch bei allen Spielern die Motivation, im Rückspiel am kommenden Samstag noch einmal alles zu geben und für den Klassenerhalt zu kämpfen! Dieser ist mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und Unterstützung der Fans durchaus zu erreichen.

Daher würden wir uns freuen, am kommenden Samstag möglichst viele SGSW-Fans beim Auswärtsspiel in Heddesheim begrüßen zu dürfen, um unsere 1. Herren zahlreich und lautstark zu unterstützen!

Es spielten:

Marius Gabel (TW), Pascal Duck (TW), Nico Schneider (8), Jonah Fassunge, Kai Hartung (2), Dustyn Haak (3), Tim Planken (1), Kevin Reich (1), Jens Lengert (2), Nico Baumann (3), Aaron Mack (2), Philipp Daniels (2)